



Die Bibel liest sich nun leichter

Mit ihrem Mammutprojekt „BasisBibel“ hat die Deutsche Bibelgesellschaft die komplette Ausgabe von Neuem und Altem Testament veröffentlicht und bei der Übertragung von hebräischem und griechischem Urtext ins Deutsche aktuelle Lesegewohnheiten der Generation Internet in den Blick genommen.

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) empfiehlt die neue Bibelübersetzung in Ergänzung zur Lutherbibel vor allem für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie für die „Erstbegegnung mit der Bibel“. „Wir wollen in unseren Kirchen eine verständliche Sprache sprechen. Das gilt bei aller nötigen Fremdheit auch für die Texte der Bibel“, so Annette Kurschus, stellvertretende Ratsvorsitzende der EKD

und Präses der Evangelischen Kirche von Westfalen. Die BasisBibel leiste einen entscheidenden Beitrag, um Menschen neugierig zu machen auf das Buch der Bücher. Vielen sei die Bibel in der Übersetzung Martin Luthers lieb und vertraut. Insbesondere jungen Menschen fehle dazu jedoch häufig ein Zugang. „Die BasisBibel liest sich leichter, ohne dabei an sprachlicher Aussagekraft zu verlieren. Das macht ihren

Reiz für die junge Generation aus“, so Kurschus.

Sprache verändert sich. Als Martin Luther vor 500 Jahren die Bibel ins Deutsche übertrug, lautete sein Erfolgsrezept: „dem Volk auf’s Maul schauen“. Er suchte und fand eine Sprache, die auch die einfachen Menschen damals verstanden. Doch die Sprache von damals ist nicht mehr die Sprache von heute.

Bereits vor einem Jahrzehnt hatte ein BasisBibel-Team das Neue Testament übersetzt. Mehr als 200.000 Exemplare wurden bislang

**Material für
Ihren Gemeindebrief**
[gemeindebrief.evangelisch.de/
service/die-neue-basisbibel](http://gemeindebrief.evangelisch.de/service/die-neue-basisbibel)

Fotos: Deutsche Bibelgesellschaft



GELASSEN.

Voller Demut, Freundlichkeit und Geduld.
Ertragt euch gegenseitig in Liebe.
Epheser 4,2

Basis
Bibel

Gedruckt und digital

Auch im digitalen Raum steht die neue BasisBibel zur Verfügung: www.basis-bibel.de hält unter „BasisBibel im Einsatz“ nützliche Hinweise und Angebote für den Einsatz der BasisBibel in der Gemeindearbeit bereit. Neben den Zusatzinformationen gibt es weitere Medien wie Fotos, Videos und Landkarten. Sie werden nach und nach erweitert und ausgebaut. Die Printausgabe ist als Kompaktausgabe (2.000 Seiten) und Komfortedition (3.000 Seiten) erhältlich. Für Schulen und Kirchengemeinden stehen preisgünstige Ser-Pakete zur Verfügung.

verkauft. Die Psalmen erschienen 2012, allerdings benötigte man für das doppelt so umfangreiche Alte Testament viele weitere Jahre, um das komplette Projekt in eine moderne Sprache zu bringen. Für die aktuelle Bibeledition wurde das Neue Testament noch einmal unter die Lupe genommen. 15 Prozent des Textbestandes und ein Großteil der Erklärtexpte wurden revidiert.

Vielen Bibelkennern ist Luthers Übersetzung beispielsweise der berühmten Frage von Jesus Christus (Matthäus-Evangelium, Kapitel 16, Vers 26) noch so vertraut: „Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?“ In der Basisbibel klingt der Satz nun so: „Was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt,

aber sein Leben dabei verliert?“ Doch nicht nur Sprache verändert sich, sondern auch die Art, wie wir lesen. Im Zeitalter digitaler Medien hat sich das Leseverhalten grundlegend verändert. Messenger-Dienste, Online-Berichterstattung, Social Media: Die Textmenge, mit der Menschen jeden Tag konfrontiert werden, nimmt stetig zu. Zeit und Bereitschaft für eine intensive Lesebeschäftigung nehmen dagegen ab. Der lesefreundliche Text der BasisBibel wurde von Anfang an für das Lesen am Bildschirm oder Display konzipiert.

Die Sätze sind in der Regel nicht länger als 16 Wörter und bestehen höchstens aus einem Haupt- und einem Nebensatz. Begriffe, die für die Sprache der Bibel zentral sind, deren Verständnis heute aber nicht vorausgesetzt werden kann, erfordern eine eigene Erklärung. In der

BasisBibel werden solche Wörter nicht im Bibeltext umschrieben, wie es in vielen modernen Bibelübersetzungen üblich ist. Begriffe wie „Gnade“, „Reich Gottes“ oder „Messias“ werden stattdessen farblich hervorgehoben und in einem zusätzlichen Kurztext am Rand erläutert.

Für die BasisBibel wurden alle biblischen Texte vollständig neu übersetzt. Grundlage dafür sind die hebräischen und aramäischen Schriften des Alten Testaments sowie der griechische Text des Neuen Testaments. Das 40-köpfige Übersetzerteam nutzte dafür die aktuellsten wissenschaftlichen Ausgaben, die den Bibeltext am zuverlässigsten wiedergeben. Bei der Übersetzung aus diesen Urtexten wurde Wert daraufgelegt, die ursprüngliche Bedeutung möglichst genau wiederzugeben.

KONTAKT:

Deutsche
Bibelgesellschaft
☎ 0711/7181-122
vertrieb@dbg.de
die-bibel.de/shop



ZWEI AUSGABEN

Die **Komfort-Ausgabe** der BasisBibel behält das Schriftbild der bisherigen Psalmen- und NT-Ausgabe bei. Jede Sinneinheit innerhalb eines Satzes wird auf einer eigenen Zeile abgedruckt, alle **Zusatzerklärungen** sind vorhanden. Durch eine besonders platzsparende Schrift und ein entsprechendes Layout konnte die Seitenzahl unter 3.000 gehalten werden. Die **Kompaktausgabe** mit knapp 2.000 Seiten verzichtet auf den Zeilenumbruch nach Sinneinheiten und bietet dafür einen einspaltigen Blocksatz **wie ein Roman**. Die Randerklärungen sind dennoch enthalten.